



interior F978 hollmann salon

Nutzfläche: 160m<sup>2</sup>  
 Fertigstellung: 11/2006  
 Standort: Wien, Heiligenkreuzerhof  
 Auftraggeber: Robert Hollmann  
 Projektleitung: Julia Stoffregen, Barbara Rauch

team

Baufirma: Fa. Pözl, Wien  
 Tischlerei: Fa. Schildberger, Wieselburg  
 Boden: Fa. Klune, Wien  
 Sanitär: Fa. Baumann, Wien  
 Elektro: Fa. Boschek, Wien  
 Grafik: maupi, Wien  
 Fotos: © Christian Saupper, Wien

project

In den alten Gewölbebögen des Heiligenkreuzerhofes wirkt Hollmann Salon mit seinem groben Dielenboden und den beiden vier Meter langen Esstafeln aus massiver Eiche wie ein klassisches Beisl. Gebrochen wird der erste Eindruck jedoch durch eine sehr feine Architektursprache, die aus dem Beisl einen eleganten Salon macht. Statt der traditionellen Holztafelungen sind die Wände mit schwarzem Filz bespannt und mit silbernen und goldenen Weinranken bedruckt, die die Sprache der modernen und dennoch sehr prachtvoll glitzernden Luster fortführen.

Das zentrale Entrée mit seinem Schwarzstahl-Tresen funktioniert als Bar, wie auch als offene Schauküche, an das sich links und rechts die beiden „Esszimmer“ anschließen.

CP architektur

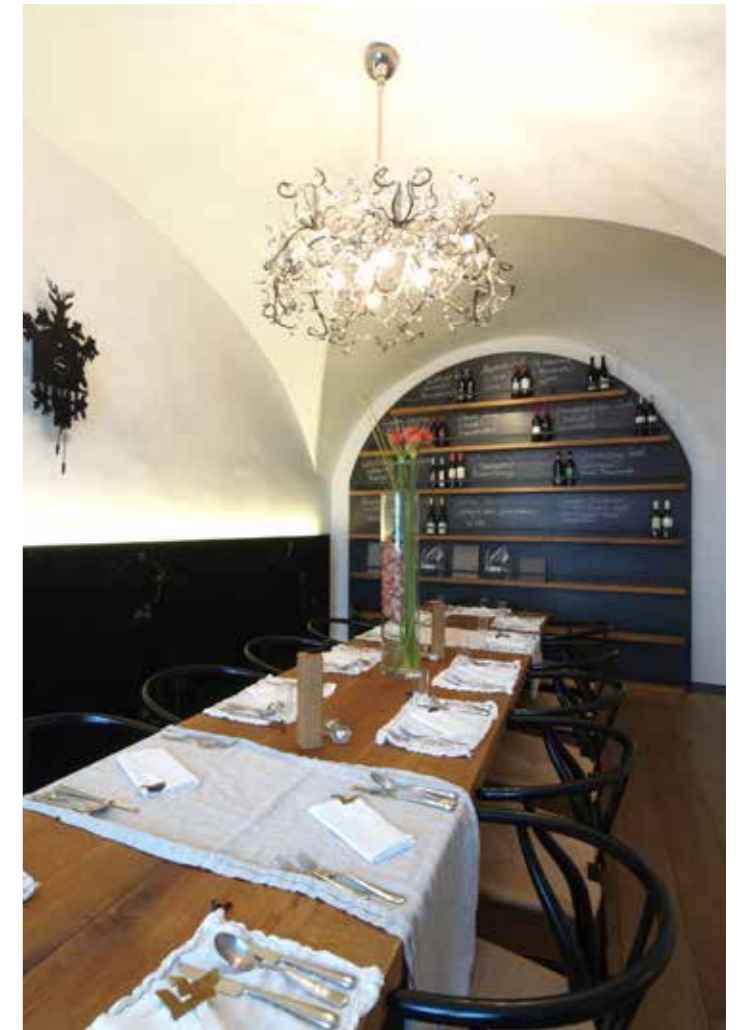
Architekt Christian Prasser  
 Praterstraße 15/4/14, 1020 Wien  
 T +43-1 96 90 660  
 F +43-1 96 90 661  
 atelier@cp-architektur.com  
 www.cp-architektur.com



2



5



6



3



4



7

interior

F978 hollmann salon

description

- 1 Salon
- 2 Salon Blick Richtung Stube 1
- 3 Salon Blick Richtung Stube 2
- 4 Stehtische
- 5 Stube 1
- 6 Weinstellage
- 7 Grundriss

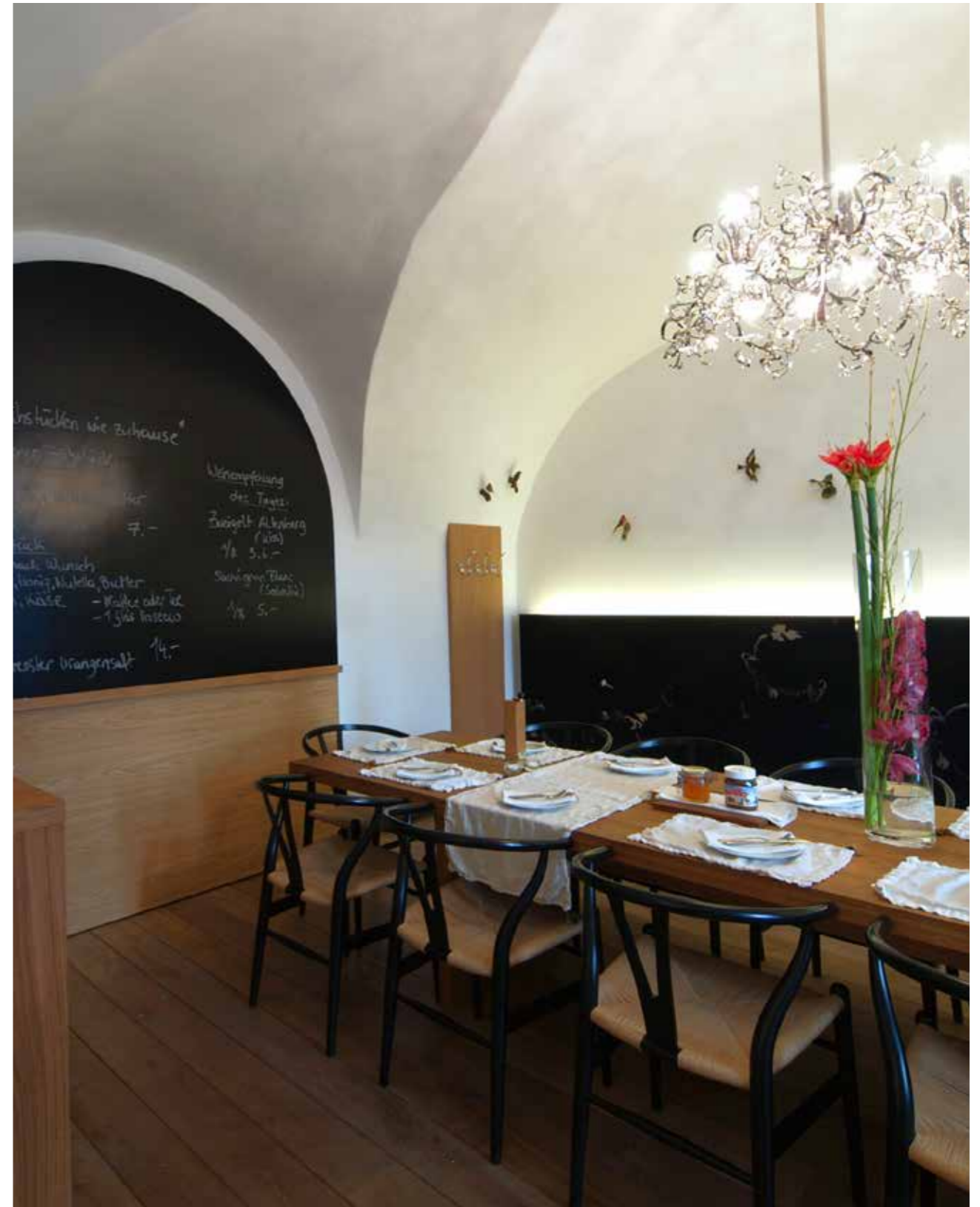
CP architektur



8



9



10

interior

F978 hollmann salon

description

- 8 Stube 3, Blick Richtung Stube 2
- 9 Stube 2
- 10 Stube 3

CP architektur

